

Lange Nacht mit buntem Programm

STADE. Am Freitag, 8. Juli, wird in Stade die Nacht zum Tag gemacht: Fleetkähne schippern über den Burggraben, Gästeführer inszenieren die Stadtgeschichte, Moonlight-Dancer treten vor dem Rathaus auf, es gibt Open-air-Lesungen, die Museen sind bis Mitternacht geöffnet, die Geschäfte locken bis 22 Uhr mit ihrem Angebot.

Die KVG hat das Busangebot extra für die Lange Nacht ausgeweitet. So verkehren die Linien 2003 nach Ottenbeck und 2009 nach Wiepenkathen im Stundentakt bis einschließlich 24 Uhr, und die Linie 2021 Spätgrundfahrten verkehrt einmal zusätzlich um 21.10 Uhr.

Damit auch die auswärtigen Besucher das nächtliche Programm genießen können, hat die Stade Tourismus-GmbH eine zusätzliche S-Bahnverbindung nach Hamburg-Neugraben bestellt. Abfahrt ist um 0.35 Uhr in Stade. Auch die Parkhäuser haben spätere Schließzeiten: Die Tiefgaragen Am Sande und beim Rathaus sowie das Kaufland-Parkhaus sind bis 1 Uhr am frühen Sonnabend geöffnet.

Für die „Lange Nacht“ wird auch ein Einkaufsstützen-Depot eingerichtet. Von 20 Uhr bis Mitternacht steht hierfür ein Bus der Taxiunternehmens Kleige am Pferdemarkt bereit.

Monja Woldrich vom gleichnamigen Atelier in der Bungenstraße 4 ist auf eine kreative Nacht eingerichtet: Es darf und soll gemalt werden. Und zwar ein gemeinsames Bild von allen, die in nächtlicher Unbeschwertheit ab 22 Uhr ihren künstlerischen Ambitionen freien Lauf lassen möchten.

Das fertige Kunstwerk bietet Monja Woldrich nach den Sommerferien zur Versteigerung an. Der Erlös fließt dem Börne-Kindergarten zu. (ief)



Monja Woldrich will mit vielen Besuchern der „Langen Nacht“ ein Bild malen.